

Hilfe! Uhrenarmband färbt ab!

Beitrag von „Vivi“ vom 14. Juli 2006 16:10

Ja, toll, auch das noch! 😕

Ich habe eine Armbanduhr mit dunklem Uhrenarmband aus Leder (das Armband wurde etwa vor einem 3/4 Jahr erneuert). Und jetzt färbt das Teil ab und hinterlässt unschöne Streifen am Arm! Im Winter hatte ich das Problem noch nicht, aber jetzt, wo man mal ins Schwitzen kommt, lässt das Armband total viel Farbe! Habt ihr irgendwelche Tipps, die dagegen helfen? Kann man das Armband in irgendwas "einlegen" (Essig oder so) oder irgendwie imprägnieren?

Danke im voraus!

Vivi

Beitrag von „semira“ vom 14. Juli 2006 17:16

Hello Vivi,

ich würde es mal mit Haarspray/Haarlack einsprühen, hilft auch bei abfärbenden Schuhen. Das Spray geht mit der Zeit zwar durchs Tragen ab, aber man kann es ja immer wieder neu draufsprühen.

Viele Grüße

Semira

Beitrag von „das_kaddl“ vom 14. Juli 2006 17:56

Zitat

semira schrieb am 14.07.2006 16:16:

Hallo Vivi,

ich würde es mal mit Haarspray/Haarlack einsprühen...

Dann klebt die Uhr doch aber am Handgelenk fest, oder?

Beitrag von „Titania“ vom 14. Juli 2006 17:58

Man sollte es allerdings vor dem Tragen trocknen lassen. 😆

Auch ferienreif, Kaddl?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 14. Juli 2006 18:09

Ich hatte das gleiche Problem auch 'mal bei einer hochwertigen Uhr. Als ich dann "reklamierte", sagte man mir, dass das ein Zeichen für besonders gute Qualität des Lederarmbandes sei.

Recht hatten sie, die Uhr ist kaputt, das Armband ist, bis auf die abgefärbte Farbe noch tip-top.

Sorry, hilft Dir jetzt auch nicht viel weiter, aber die Haarspray-Geschichte ist bestimmt nicht schlecht.

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „das_kaddl“ vom 14. Juli 2006 20:15

Zitat

Titania schrieb am 14.07.2006 16:58:

Man sollte es allerdings vor dem Tragen trocknen lassen. 😊

Auch ferienreif, Kaddl?

Naja, prinzipiell schon (vor allem, weil die doofen Studenten nach ihren mündlichen Prüfungen einem immer "schöne Ferien" wünschen und so als Halb-Stellen-Assistentin hat man ja logischer Weise auch nur halbe Ferien... 😕), aber wenn man im Sommer so ein wenig schwitzt, dann doch auch dort, wo man Arm- oder eben auch Uhrenbänder trägt. Dann ist die Haut nicht mehr trocken und das Haarspray kann sich richtig schön klebend betätigen... Oder haben die in der 3-Wetter-Werbung jetzt auch den Fall "Uhrenarmband" eingebaut? 😊

LG, das_kaddl.

Beitrag von „indidi“ vom 14. Juli 2006 22:59

Vivi

Nur so eine Idee:

Vielleicht Heftpflaster?

Beitrag von „Eva“ vom 14. Juli 2006 23:13

Mein Tipp: Klarer Nagellack. Der hilft auch, wenn man auf Metallverschlüsse oder -knöpfe allergisch reagiert. Einfach von innen bepinseln und gut trocknen lassen.

LG

Eva

Beitrag von „semira“ vom 15. Juli 2006 00:40

Hm,

ich hab das mit dem Haarspray bislang nur bei Sandalen ausprobiert, die abfärbten. Kann mich nicht erinnern, dass meine Füße am Ende des Tages geklebt hätten, vielleicht hab ich es aber auch nur nicht gemerkt 😕 Aber der Einwand ist schon richtig, wenn es regnet, klebt das Haarspray ja auch auf den Haaren - hm ... Aber ausprobieren schadet ja nix 😁 zur Not kann man das Spray, wenns denn kleben sollte, ja abwaschen. Der Tipp mit dem Nagellack ist allerdings auch gut - nur: wird das Band dadurch nicht steif? Da ich mir nie die Nägel lackiere, hab ich da jetzt nicht soooo die Ahnung, aber an sich wird Nagellack, wenn er trocknet, doch relativ hart. Bröckelt der dann nicht ab, wenn man das Armband der Uhr beim Anziehen "verbiegt"?

Ansonsten vielleicht mal in nem Schuhgeschäft fragen, die wissen da bestimmt Rat.

Viele Grüße

Semira

Beitrag von „Vivi“ vom 16. Juli 2006 11:13

Danke für eure Antworten. Bei Nagellack hätte ich auch Bedenken, dass er anfängt zu bröseln. Ich versuch's vielleicht einfach mal mit Haarspray, obwohl ich auch da etwas skeptisch bin... Aber ein Versuch schadet ja nicht...

LG,

Vivi 😊